

# Wohnraum schaffen durch Kirche und Diakonie – Aufgabe(n) für einen diakonischen Landesverband?

## Wohnen 2022: Wege aus der sozialen Schieflage?

Online-Konferenz der Diakonie Deutschland am 15.11.2022

Heike Moerland  
Diakonie RWL  
15.11.2022

## Ausgangslage 2017

- Bezahlbarer Wohnraum ist seit Jahrzehnten ein Thema für sozialpolitische Aktivitäten der Diakonie, vor allem in der Wohnungsnotfallhilfe
- Wahrnehmung: angespannte Situation auf dem Mietmarkt, insbesondere für die Zielgruppen unserer sozialen Arbeit, also z.B. Menschen,
  - die in prekären Verhältnissen leben,
  - mit Armuts- oder Diskriminierungserfahrung etc.
- Wir wollen unseren sozialpolitischen Einfluss geltend machen, um anwaltschaftlich für unsere Klient\*innen einzutreten.

**ABER ...**

# Ausgangslage

## Das „ABER“:

„Wir“ haben selbst Grund und Boden

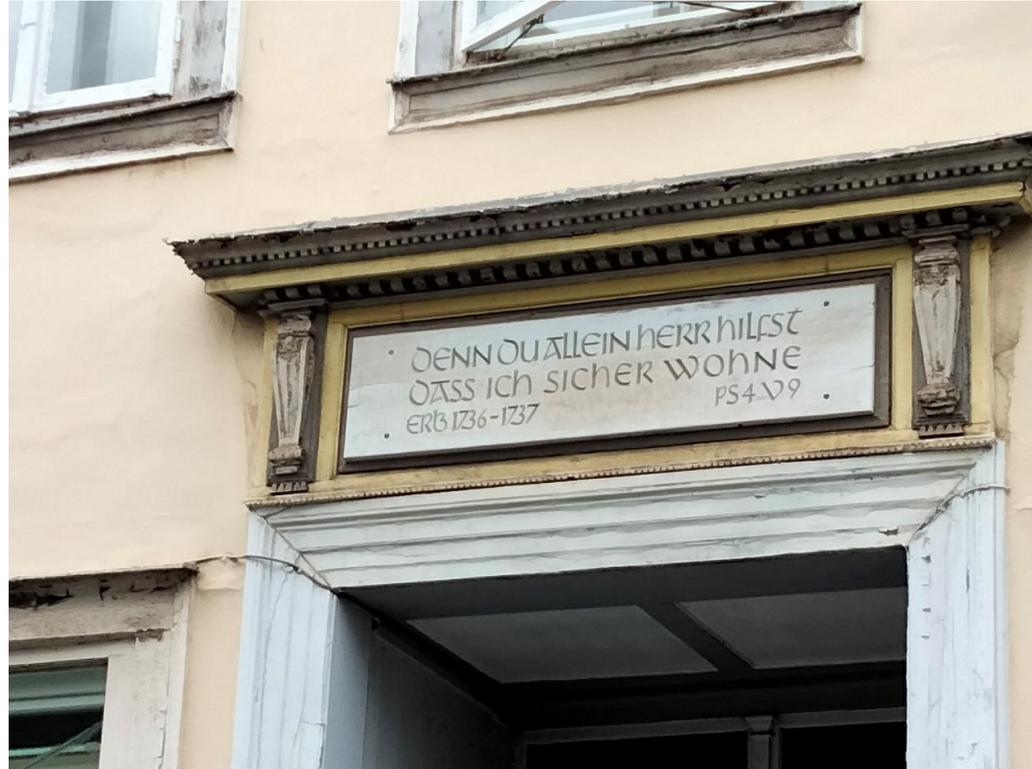
„Wir“ sind selbst Vermieter\*innen

→ Kritische Anfragen aus  
Zivilgesellschaft

## LÖSUNG:

Nicht nur günstigen Wohnraum  
fordern, sondern Kirche und Diakonie  
ermutigen, ihn selbst anzubieten

**UND** sozialpolitisch tätig zu werden!



## Daher mehrgleisiges Vorgehen:

Innerdiakonische Aktivitäten

 **BÜNDNIS  
FAIRER  
WOHNRAUM**

nachhaltig. sozial. bezahlbar.

**Diakonie** 

EINE INITIATIVE DER DIAKONIE RWL

Sozialpolitische Aktivitäten

 **WIR  
WOLLEN  
WOHNEN!**

## Vernetzung in Kirche und Diakonie, u.a.:

- Bündnis angelegt auf zunächst zwei Jahre
- Positionspapier – abgestimmt mit drei Landeskirchen
- Gemeinsame Resolution „Bezahlbarer Wohnraum“ beim Kirchentag 2019 in Dortmund von Diakonie Deutschland und Diakonie RWL
- Fachtag für Träger: Best Practice
- Homepage „Bündnis fairer Wohnraum“
- Newsletter
- Diakonische Bündnispartner: Fehlanzeige.

### ○ IN PLANUNG WAR ...

Runder Tisch mit Akteuren aus Kirche, Diakonie usw., dann kam

## CORONA



# Abschlussprojekt

## Praxisleitfaden für Kirche und Diakonie

- Gemeinschaftsprojekt der Akteure, die wir zu einem runden Tisch eingeladen hatten:
  - drei Landeskirchen (EKvW, EKIR und LLK)
  - Kirchliche Zusatzversicherungskasse Dortmund
  - Bank für Kirche und Diakonie
  - Vertreter mehrerer diakonischer Träger
    - Bethel „Wohnen Selbstbestimmt“
    - Geschäftsführung eines regionalen Diakonischen Werks
    - Wohnungsnotfallhilfe
  - Kirchliche Wohnungsgesellschaft
- Vorgehen: Einzelinterviews, Zusammenfassung in Broschüre



# Abschlussprojekt: Praxisleitfaden für Kirche und Diakonie

## Ausgangslage

- Kirchliche und diakonische Träger besitzen nicht selten zentral gelegene unbebaute Grundstücke und Bestandsimmobilien wie Gemeindehäuser oder Anstaltsdiakonien, die sie für die Entstehung von sozialem, nachhaltigem und barrierefreiem Wohnraum nutzen könnten.
- Aufgrund der sich verändernden finanziellen Lage von Kirchengemeinden und diakonischen Trägern richtet sich der Blick auf Grundstücke und Gebäude
- Gerade kleinere Träger und Kirchengemeinden haben keine Erfahrung mit Projektentwicklung.



# Abschlussprojekt: Praxisleitfaden für Kirche und Diakonie

## Zielsetzung

- Anstoß für Kirchengemeinden und diakonische Träger, sich mit der Nutzung eigener Grundstücke zu beschäftigen.
- Praxistauglicher Leitfaden mit Checklisten, Good Practice und theologischem Impuls zum Umgang mit Grundstücken und Immobilien
- Folgende Aspekte werden thematisiert:
  - Spannungsverhältnis zwischen Sozialpolitik und Immobiliengeschäft
  - Soziale Nachhaltigkeit im Umgang mit eigenen Grundstücken und Immobilien
  - Kirchliche Grundstücke nicht zum Höchstgebot verkaufen – Alternativen aufzeigen.
  - Werben für Zielgruppen diakonischer Arbeit als potentielle Mieter\*innen.
  - Übersicht über das Vorgehen bei einem Bauprojekt.



# Weil alle ein Zuhause brauchen.

## Weitere Unterstützung durch diakonischen Landesverband:

- Fachveranstaltungen, u.a. in Kooperation mit Landeskirchen
- Beratung zu Quartiersprojekten
- Betriebswirtschaftliche Erstberatung und Beratung zu Fördermitteln zum Wohnungsbau (Mittlerfunktion)
- Fachliche Beratung, sofern Wohnprojekt in Verbindung mit diakonischen Angeboten steht



# Sozialpolitische Aktivitäten in Bündnissen

- Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege NRW, u.a.:
  - Fachausschuss Gefährdetenhilfe
  - Arbeitsausschuss Hilfe für Menschen mit Behinderungen / Fachausschuss Wohnen
  - Treffen für Menschen mit Armutserfahrung: „Auf der Suche nach einem bezahlbaren Zuhause“



# Sozialpolitische Aktivitäten in Bündnissen

- NRW-Aktionsbündnis „Wir wollen wohnen!“, u.a.
  - Stellungnahmen in Gesetzgebungsverfahren
  - Gespräche mit Politiker\*innen
  - Aktionstage
  - Fachveranstaltungen
  - Positionspapiere zur Kommunal- und Landtagswahl
- Großes Ansehen in der Politik!
- „Sanfter, aber kontinuierlicher Druck“



# Fazit

- (Begrenzte) Möglichkeiten der Unterstützung als Landesverband
- Verbands- und kircheninterne Lobbyarbeit für am Wohnungsmarkt besonders benachteiligte Gruppen
- „soziale Nachhaltigkeit“ – Wir sind die Expert\*innen!
- Erfolgsfaktor: Zusammenarbeit von Kirche und Diakonie, insbesondere auf lokaler Ebene!
- Bündnisse schließen zur Bündelung der Ressourcen!

# Vielen Dank!

[Dossier: Wohnen | Diakonie RWL \(diakonie-rwl.de\)](#)

[wohnraum-broschure-web.pdf \(diakonie-rwl.de\)](#)

**Heike Moerland**  
[h.moerland@diakonie-rwl.de](mailto:h.moerland@diakonie-rwl.de)  
Tel.: 0211 6398-330  
15. November 2022

Bildnachweis:  
Folie 2: privat,  
Wohnhaus in Göttingen